

Projektpartnerschaft



Grue Service AS



Weitere Informationen zum DeSqual-Projekt erteilt Ihnen:

Josefsheim Bigge gGmbH

Martin Künemund

Tel. 02962 800-469

m.kuenemund@josefsheim-bigge.de

www.desqual-leonardo.eu



GD Bildung und Kultur
Programm für lebenslanges Lernen

Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser, die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.



DeSqual

Entwicklung einer nachhaltigen
Qualitätssicherung in der beruflichen
Bildung

Warum

In vielen Projekten zur Entwicklung und Sicherung der Qualität der Berufsbildung wie z. B. EQAVET (European Quality Assurance in Vocational Education and Training) liegen die Schwerpunkte in der Gestaltung und Einführung einer soliden Struktur des Qualitätssystems. Ist ein System erst einmal eingerichtet, kann der Berufsbildungsträger durch ein Peer Review Verfahren oder durch einen externen unabhängigen Assessor bewertet werden. Externe Assessments verdeutlichen häufig, dass viele Bildungsträger vor der Herausforderung stehen, die EQAVET-Anforderungen in der täglichen

Arbeit einzuhalten. Mit anderen Worten: Sie stehen vor der Herausforderung, den europäischen Bezugsrahmen (EQAVET) mit ihren Qualitätssystemen nachhaltig umzusetzen.



Ziele des Projektes

Das Hauptziel von DeSqual ist die Gestaltung einer nachhaltigen Qualitätssicherung bei den Berufsbildungsanbietern für Menschen mit Behinderung in einem europäischen Rahmen. Die Nachhaltigkeit wird erreicht durch ein aufgewertetes, verbessertes und zunehmendes Qualitätsbewusstsein, eine Qualitätskultur und ein eigenverantwortliches Qualitätsverhalten der Mitarbeiter der Bildungsanbieter. Wir werden ein maßgeschneidertes modulares Trainingsprogramm zur Qualitätssicherung für Berufsbildungsanbieter von Menschen mit Behinderung entwickeln und erproben. Die Trainingsinhalte werden aus bestehenden und erfolgreichen Programmen zur Qualitäts-

sicherung aus verschiedenen Sektoren zusammengestellt und entsprechend für den Berufsbildungsbereich angepasst.

Die konkreten Ergebnisse dieses Projektes sind ein wachsendes Qualitätsbewusstsein und –verhalten durch die Einführung eines maßgeschneiderten und evidenzbasierten Trainingsprogramms. Dieses Programm erfüllt die Bedingungen zur Gestaltung einer nachhaltigen Qualitätsentwicklung und die Umsetzung der EQAVET-Anforderungen in den Einrichtungen der Berufsbildungsanbieter für Menschen mit Behinderung.

Mehrwert

Die innovativen Beiträge werden aus dem Expertenwissen einer Reihe von europäischen Projektpartnern aus dem Sozialbereich, dem Bereich der beruflichen Bildung, Industrie und dem Gesundheitsbereich eingebracht. Das in diesem Projekt entwickelte Trainingsprogramm wird nationale sowie internationale Auswirkungen haben. DeSqual vereinfacht außerdem das wechselseitige Lernen durch den Innovationstransfer zwischen unterschiedlichen Sektoren.



Das Konsortium

Das DeSqual-Projektconsortium besteht aus zehn europäischen Partnern.

Darunter gibt es vier verschiedene Typen:

- Expertengruppen mit Kompetenzen und Erfahrungen zu Trainingsprogrammen, die zum Qualitätsbewusstsein, individuellem Qualitätsverhalten und einer Qualitätskultur beitragen
- Experten mit Erfahrungen in der Qualifizierung von Beratern
- Berufsbildungsanbieter, die eine nachhaltige Qualitätsentwicklung durch eine erweiterte Qualitätskultur, ein Qualitätsbewusstsein und Qualitätsverhalten schaffen und sichern möchten
- Eine externe Expertengruppe, die die Prozess- und Produktevaluation sowie Evaluation der Wirkungen des Trainingsprogramms durchführt

